

Der bekannte Innsbrucker Rechtsanwalt Ivo Greiter präsentierte neues Buch

Tiroler Jurist warnt: Nie wieder

Ivo Greiter ist seinem Ruf als kritischer Tiroler Querdenker wieder einmal gerecht geworden! In seinem neuesten Buch „Nie wieder Diktatur“ beschäftigt sich der Innsbrucker Rechtsanwalt damit, wie Österreich einst in die Diktatur

Ivo Greiter hat sein neuestes Buch „Nie wieder Diktatur“ präsentiert. Auf 142 Seiten befasst sich der Autor und Rechtsanwalt mit dem schicksalhaften Weg von Staaten in die Diktatur. Greiter zeigt dabei auf, wie auch Österreich in der Vergangenheit in die Diktatur schlitterte und zieht dabei brisante Parallelen zu heute.

Recherche endete kurz nach dem Ibiza-Skandal

„In über 145 Zitaten, meist aus Tageszeitungen, versuche ich dem Leser die

schlitterte – und zieht dabei brisante Parallelen zu heute. Er erhebt aber nicht wie ein Oberlehrer den Zeigefinger, sondern macht das mit 229 Denkanstößen und 145 Zitaten, die er vor allem aus Österreichs Tageszeitungen gesammelt hat.

Aktualität des Themas in unserer heutigen Zeit vor Augen zu führen. Von den vielen Einzelfällen bis zum Wunsch nach einem starken Führer lebt dieser Geist heute noch weiter“, betont Greiter. Dieses Buch richtet sich vor allem an alle nach 1945 Geborenen und die ganz Jungen. „Die 229 Denkanstöße sollen dazu beitragen und sensibilisieren, wie schnell der Weg zurück führen kann. Dazu genügt ein Blick in die Türkei“, sagt Greiter. Mit seiner Sammlung begonnen hat der Inns-

Aus der Geschichte muss man lernen

brucker Anwalt vor 20 Jahren – als zum ersten Mal Schwarz-Blau angelobt wurde. Redaktionsschluss war am 19. Mai 2019 – also zwei Tage, nachdem das FPÖ-Skandalvideo von Ibiza aufgetaucht ist. Und einen Tag später, nachdem Sebastian Kurz die Koalition mit der FPÖ aufkündigte...

brucker Anwalt vor 20 Jahren – als zum ersten Mal Schwarz-Blau angelobt wurde. Redaktionsschluss war am 19. Mai 2019 – also zwei Tage, nachdem das FPÖ-Skandalvideo von Ibiza aufgetaucht ist. Und einen Tag später, nachdem Sebastian Kurz die Koalition mit der FPÖ aufkündigte... Anspielung auf die letzte schwarz-blaue Bundeskoalition. Für das Vorwort konnte der Tiroler übrigens Altbundespräsident Heinz Fischer gewinnen. „Es ist tatsächlich die Aufgabe jedes einzelnen, sich für die Erhaltung der Demokratie einzusetzen“, schreibt Fischer. Denn zu den wichtigsten Aufgaben, um die Demokratie zu verteidigen und ein Abgleiten in ein autoritäres System zu verhindern, gehört auch aus der Geschichte zu lernen – und genau das ist Greiters Intention. Zudem warnt er auch vor dem Ratgeber Angst: „Immerhin leben wir in der besten Zeit, die es in der Menschheitsgeschichte gegeben hat – trotz Terrorismus, Krieg und Klimaerwärmung!“

229 Denkanstöße

Diktatur

Auch der Präsident der Tiroler Rechtsanwaltskammer, Markus Heis sowie Tirols Landeshauptmann Günther Platter begrüßen Greiters neuestes Werk. Platter: „Die permanente Beschäftigung und Aufarbeitung unserer Geschichte ist essenziell, damit auch junge Menschen besser verstehen können, wie es vor 80 Jahren zu einer solchen Schreckensherrschaft kommen konnte. Denn nur so können wir Sorge tragen, dass sich so etwas nie mehr wiederholt.“ Markus Gassler

Das Buch „Nie wieder Diktatur“ von Ivo Greiter ist in der Buchhandlung Tyrolia in Innsbruck um 11 Euro erhältlich und kann auch unter innsbruck@tyrolia.at bestellt werden.



Der Innsbrucker Rechtsanwalt Ivo Greiter sammelte 145 Zitate aus den bekanntesten österreichischen Zeitungen und schrieb ein Anti-Diktatur-Buch.

„Angst ist das ideale Mittel, um Politik zu betreiben“

Mit seinem neuesten Buch will der Innsbrucker Anwalt Ivo Greiter aufzeigen, wie schnell aus einem Rechtsstaat eine Diktatur werden kann.

Innsbruck – Vor beinahe 20 Jahren, während erstmals Schwarz-Blau in Wien regierte, begann Ivo Greiter, Zitate zusammengetragen und seine Schlüsse daraus zu ziehen. Jetzt hat der bekannte Innsbrucker Rechtsanwalt die Ergebnisse als Buch veröffentlicht. Mit „Nie wieder Diktatur!“ will er aufrütteln und schildert daher anhand von Beispielen aus der politischen Praxis auf 142 Seiten, wie schnell aus Rechtsstaaten autoritäre Regime werden können.

Geschrieben habe er für jene, die nicht mehr aus eigener Erfahrung wissen können, was eine Diktatur ist, sagte Greiter gestern bei der Präsentation des Buches in seiner Kanzlei. Und die deshalb auch nicht erahnen, wie es sich in so einer lebt und wie schwer sie wieder loszuwerden ist. „Genauso wie heute war es auch vor der Machtergreifung des Nationalsozialismus undenkbar, dass ein autoritäres System entstehen kann.“ Umso wichtiger sei es, die Zeichen zu erkennen, die auf aufkeimende Diktaturen hindeuten. Dazu gehörten die Einschränkung der Meinungs- und Pressefreiheit, die Verrohung



Gemeinsam mit Markus Heis (links), dem Präsidenten der Tiroler Rechtsanwaltskammer, hat Ivo Greiter gestern seine Publikation „Nie wieder Diktatur!“ vorgestellt. Foto: platamedia

der Sprache oder Panikmache. „Angst ist das ideale Mittel, um Politik zu betreiben“, meinte Greiter in Hinblick auf die letzte Regierung aus ÖVP und FPÖ. Generell verweist er in seinem Buch oft auf die ehemaligen blauen und auch schwarzen Minister, als mahnende Beispiele.

Markus Heis, Präsident der Tiroler Rechtsanwaltskammer, lobte bei der Buchvorstellung Greiter, der ein „Urgestein der

Tiroler Rechtsanwaltschaft“ sei, als Autor, der es auch abseits des juristischen Fachbereichs verstehe, die Leser zu fesseln. „Die Gefährdung des Rechtsstaates und damit der Demokratie war, ist und wird immer ein brandaktuelles Thema bleiben.“

Das Vorwort der Abhandlung hat Bundespräsident a. D. Heinz Fischer beigeuert. Darin schreibt er: „Es ist ein Wunsch oder ein Vorsatz,

der von der überwältigenden Mehrheit der österreichischen und auch der europäischen Bevölkerung geteilt wird. Niemand anderer ist für die Demokratie verantwortlich als wir selbst.“

Ivo Greiters Buch kostet elf Euro und kann ab sofort in der Buchhandlung Tyrolia in der Innsbrucker Maria-Theresien-Straße erworben oder unter innsbruck@tyrolia.at bestellt werden. (bfk)